

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2010-11-24

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (0385) 545-2966

**Antrag
Drucksache Nr.**

00682/2010

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Schulung Umgang mit Demenzkranken

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, alle Angestellten der Stadtverwaltung, die Publikumsverkehr haben, im Umgang mit Demenzkranken zu schulen. Darüber hinaus prüft die Oberbürgermeisterin, ob im Rahmen der Öffnungszeiten des Stadthauses am Samstag dem Zentrum für Demenz Schwerin Räumlichkeiten für kostenlose Beratungsangebote überlassen werden können.

Begründung

Am 30. August 2010 fand in der Landeshauptstadt das erste Demenzforum statt. Als Ergebnis steht fest, viele Familien fühlen sich mit der Diagnose „Demenz“ im Alltag überfordert und allein gelassen. Derzeit gibt es rund 1600 Demenzkranke in Schwerin. Auf Grund der demographischen Entwicklung wird die Zahl der Betroffenen steigen. Deswegen kommt das in Schwerin tätige „Netzwerk Demenz“ zu der Erkenntnis, dass das Thema Demenz in den kommenden Jahren an Bedeutung zunehmen wird (vgl. SVZ vom 04. November 2010). Für ein Jahr (von September 2010 – September 2011) fördert die Robert-Bosch-Stiftung die Organisation und Durchführung von Schulungen für Berufsgruppen, die im Rahmen ihrer Arbeit mittelbar oder unmittelbar mit Demenzkranken zu tun haben können. Bisher sind nur Schulungen für die Mitarbeiter/innen im Bürgerbüro, des städtischen Ordnungsdienstes und in der Abteilung „Grundsicherung im Alter“ der Stadtverwaltung vorgesehen. Alle Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die Publikumsverkehr haben, sollten aber mit Kompetenzen versehen werden, damit sie im Umgang mit Erkrankten und ihren Angehörigen einen einfacheren Umgang finden und ihnen Hilfe aufzeigen können, damit diese den Lebensalltag besser bewältigen.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

Keine Anlagen.

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender